

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/104(IV)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 08.04.2009	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	19:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung der Tagesordnung

1.2 Genehmigung der Niederschrift vom 11.03.2009

4 Beschlussvorlagen und Informationen

4.1 Fördermittelbearbeitung I0304/08
BE: FB 02

4.2 Bahnhof, Tunnel - Stand Planung, Verträge etc.
BE: Amt 66; 17:50 Uhr

4.3 Magdeburg-Pass: Rahmenkonzept, Ideenwerkstatt und DS0027/09
Kundenbefragung
BE: Amt 50; 18:10 Uhr

5 Anträge und Stellungnahmen

5.1 Sozialkaufhaus A0208/08
5.1.1 A0208/08/1
5.1.2 S0027/09
BE: Amt 50

5.2 Verwendung von Haushaltsausgaberesten (siehe Antrag A0244/08,
A0244/08/1 und Stellungnahme S0034/08)
BE: FB 02

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bromberg, Hans-Dieter

Mitglieder des Gremiums

Meinecke, Karin

Meinecke, Walter

Schindehütte, Gunter

Schmidt, Kurt Dr.

Schoenberner, Hilmar

Stern, Reinhard

Westphal, Alfred

Wübbenhorst, Beate

Protokoll

Frau Synakewicz

Verwaltung

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Bertram, FB 02

Herr Neumann, FBL 62

Herr Nitsche, Bg III

Frau Bromberg, FB 02

Frau Eichel, FB 02

Herr Enenkel, FB 02

Herr Helm, FB 02

Herr Gebhardt, AL 66

Herr Villard, amt. AL 50

Herr Zachert, Amt 50

Gäste

Herr Bartsch, GF KGE

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bromberg eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Den Anwesenden wird als Tischvorlage zusätzlich der Änderungsantrag des StBV A0208/08/1 – „Sozialkaufhaus“ ausgereicht.

Herr Westphal schlägt vor, die Gesamtproblematik Haushaltsausgabereise (HAR) in die nächste Legislaturperiode des Stadtrates zu verschieben.

Herr Bromberg begrüßt diesen Vorschlag. Gleichzeitig führt er aus, dass die Stadträte derzeit ausreichend über die Bildung und Verwendung der HAR informiert werden. Eine neue Verfahrensweise sollte dann ggf. nach den Kommunalenwahlen angestrebt werden.

Somit entfällt der TOP 5.2.

Der geänderten Tagesordnung wird mit 8 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift vom 11.03.2009

Die Niederschrift vom 11.03.2009 wird mit 7 – 0 – 1 bestätigt.

4. Beschlussvorlagen und Informationen

4.1. Fördermittelbearbeitung I0304/08

Herr Bromberg geht kurz auf die Information ein und lobt die umfangreiche Darstellung.

Herr Stern bekräftigt diese Aussage. Er äußert sich positiv über die Aussagen der Information und erkennt den verantwortungsbewussten Umgang mit Fördermitteln.

Herr Meinecke sieht in der Information eine Gesamtübersicht, wobei die Spezialisierungen in den einzelnen Fachbereichen und Ämtern liegt.

Herr Westphal findet die vorgelegte Darstellung nicht so „durchsichtig“.

Frau Meinecke sieht zu viele Zahlen, aber zu wenig Inhalte.

Herrn Bromberg bewegt nach wie vor die Frage, ob der Einsatz eines Fördermittelbeauftragten, der in allen Richtungen Fördermittel akquiriert, sinnvoll ist.

Herr Dr. Hartung stellt fest, dass der Einsatz eines Fördermittelbeauftragten nicht die aktuelle Frage ist. Diese wurde mit der in der Anlage der Information dem Stadtrat schon beantwortet. Vielmehr soll mit dieser Information die Frage des Antrages der CDU – Fraktion Rechnung getragen werden. Mit der derzeit existierenden Datenbank können Aussagen zu Fördermittelanträgen der LH MD gemacht werden, wobei es sich nur um quantitative Aussagen handelt. Zum Inhalt der Fördermittel können nur die Ämter und Fachbereiche informieren.

Herr Meinecke bekundet sein Interesse, dass über aktuelle Fördermöglichkeiten und die Zugriffsmöglichkeiten informiert wird.

Herr Bromberg stellt sich ebenfalls die Vorstellung aktueller Fördertöpfe vor.

Herr Dr. Hartung sagt, dass die derzeit vorhandene Datenbank ein Kontrollinstrument ist und rein statistischen Zwecken dient. Die Schaffung eines Fördermittelbeauftragten, vorrangig für EU – Mittel, ist im Dezernat III angedacht. Die Nutzung der aufgebauten Datenbank ist sicherlich auch für den zentralen Fördermittelbeauftragten sinnvoll.

Die Information wird zur Kenntnis genommen.

4.2. Bahnhof, Tunnel - Stand Planung, Verträge etc.

Herr Bromberg begrüßt **Herr Gebhardt** und bittet ihn um einige Ausführungen zum aktuellen Stand der EÜ Ernst-Reuter-Allee und den damit entstehenden Tunnel.

Herr Gebhardt erläutert umfangreich die derzeitige Vertragssituation, den Stand der Planung sowie den kommenden Bauablauf. Er geht u. a. auf die abzuschließende Kreuzungsvereinbarung mit der Bahn AG und sich daraus ergebenden weiteren Verträgen mit z. B. SWM, MVB usw. ein. Es wird die Kostenumlegung laut Verteilerschlüssel ebenso beleuchtet, wie die aktuelle Planungssituation und der Baubeginn 2011.

Herr Gebhardt spricht von einer 3 ½ jährigen Bauzeit mit einer 10-monatigen Vollsperrung. Im Mai soll den Ausschüssen die Planfeststellung per Drucksache vorgelegt werden und im Juni/Juli die Entwurfsplanung endgeprüft sein.

In der anschließenden Diskussion werden einige Detailfragen geklärt, z. B. inwieweit die ursprüngliche Kostenplanung bestehen bleibt oder wie die Anbindung der Anlieger (z. B. City - Carree) erfolgt.

Herr Bromberg bedankt sich für die umfangreiche Berichterstattung und hofft, dass sich die finanziellen Belastungen im festgelegten Rahmen bewegen werden.

Herr Gebhardt informiert die Anwesenden noch kurz über den Stand der Bauarbeiten an der Hubbrücke im Hafengelände. Der alte Bohlenbelag wird derzeit entfernt und durch neuen ersetzt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 220 Tsd. EUR und die Baumaßnahme soll im Mai 2009 abgeschlossen sein.

4.3. Magdeburg-Pass: Rahmenkonzept, Ideenwerkstatt und Kundenbefragung DS0027/09

Da seitens der Stadträtinnen und Stadträte eine Einbringung nicht gewünscht wird kommt es zur sofortigen Diskussion.

Herr Schindehütte möchte wissen welche Kosten bei der Hinzuziehung externer Berater entstehen.

Hier führt **Herr Zachert** aus, dass der LH MD keine Kosten entstehen, da hierfür Studenten der Fachhochschule in Verbindung mit MMKT und ProM zur Verfügung stehen.

Nach kurzer Diskussion wird die Drucksache dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Anträge und Stellungnahmen

5.1. Sozialkaufhaus A0208/08
 5.1.1. A0208/08/1
 5.1.2. S0027/09

Den Anwesenden wurde als Tischvorlage zusätzlich der Änderungsantrag des StBV A0208/08/1 ausgereicht.

Es entwickelt sich eine kurze Diskussion über das Für und Wider zur Errichtung eines Sozialkaufhauses.

Letztendlich schlägt **Frau Meinecke** vor die Beratung und Beschlussfassung zurückzustellen bis die Ausschüsse GESO und RWB darüber beraten haben.

Dem Antrag wird mit 6 – 2 – 1 zugestimmt.

Anmerkung: Im RWB wird die Thematik erneut am 23.04.2009 beraten sowie im GESO am 20.05.2009. Das heißt, der FG kann die Anträge frühestens am 03.06.2009 wieder in die Tagesordnung aufnehmen.

5.2. Verwendung von Haushaltsausgaberesten (siehe Antrag A0244/08, A0244/08/1 und Stellungnahme S0034/08)

Der TOP wurde abgesetzt. (Siehe auch TOP 1.1)

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Hans-Dieter Bromberg
Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin